

Supportkonzept Schulen

19.11.2007

Thomas Coenen
Leiter Kundenmanagement

Agenda

1. Schulen des LVR
2. Bedarfe und Ziele der Schulen
3. Auftrag an LVR InfoKom
4. Geforderte Leistungsmerkmale / Lösung
5. Kostenbeispiel: Schulnetzwerk mit 12 PC
6. Stand im 1. Quartal 2008
7. Fazit
8. Ausblick

Schulen des LVR

37 Rheinische Förderschulen inkl. 2 Förderschulinternaten
2 Rheinische Krankenschulen
1 Rheinisch-Westfälisches Berufskolleg

8350 behinderte/schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche

7200 Schüler/-innen in Rheinischen Förderschulen
mit dem Förderschwerpunkt:

- | | |
|--|--------------|
| • Sehen | - 5 Schulen |
| • Hören und Kommunikation | - 8 Schulen |
| • Körperliche und motorische Entwicklung | - 18 Schulen |
| • Sprache | - 4 Schulen |
| • Kranke | - 2 Schulen |
| • Berufskolleg für Hörgeschädigte | - 1 Schule |

1150 Kinder im vorschulischen Bereich



Bedarfe und Ziele der Schulen

- » IT in den Unterricht integrieren („e-nitiative – Netzwerk für Bildung“, „e-learning“)
 - » in Schulungsräumen
 - » in den Klassenräumen
- » Schaffung und Vermittlung von Medienkompetenz
 - » strukturieren
 - » recherchieren
 - » kooperieren
 - » produzieren
 - » präsentieren
- » Entlastung der Lehrkräfte von Supportaufgaben
- » Erhöhung der Verfügbarkeit der PC-Arbeitsplätze

Auftrag an LVR InfoKom

Entwicklung und Einführung eines Betriebs- und Supportkonzeptes für alle Schulen des LVR unter Berücksichtigung folgender Randbedingungen:

- » IT muss stabil und zuverlässig funktionieren
- » IT muss wartungs- und supportarm sein
- » IT braucht einen finanzierbaren und transparenten Kostenrahmen

Geforderte Leistungsmerkmale

- » Unterstützung aller methodisch didaktischen Einsatzmöglichkeiten
- » Zentraler Zugriff auf Lernsoftware
- » Intuitive Bedienung des Systems ohne spezielle Netzwerkkennnisse
- » einfache Benutzerverwaltung
- » Internetzugang und persönliche E-Mail Adresse
 - » Sicherer Internetzugang durch erweiterbaren Webfilter
- » Möglichkeit, eigene Homepages und Webseiten zu erstellen uns im Intranet bzw. Internet zu veröffentlichen

Die Lösung

- » einheitliche, wartungsarme, flexibel ausbaubare und standardisierte Plattform
- » einheitliches und effizientes Supportkonzept von der Hotline (User Help Desk) bis zum Vor-Ort-Support
- » Berücksichtigung der Empfehlungen der Medienberatung NRW durch enge Kooperation mit dem Medienzentrum Rheinland (MZR)
 - » Medienkonzept
 - » Mobiles Lernen
 - » Lerntätigkeiten
 - » Lehrerfortbildung
 - »

Einrichten eines Schulnetzwerkes mit 12 PCs

einmalige Kosten	
Hardware	9.500,- €
Analyse, Beratung und Einrichten des Netzwerkes	2.600,- €
Softwarekosten	2.600,- €
Summe	14.700,- €
jährliche Supportkosten pro Schule	1.000,- €

Die Integration individueller Lernsoftware erfolgt nach Aufwand.

Stand im 1. Quartal 2008

ca. 600 PC

40 Server

90 Drucker

20 Laptops

damit verfügen alle LVR-Schulen über ein Schulnetz !

Fazit

- » Das LVR-Modell bietet einen effizienten, kostengünstigen (ca. -18% – -43%) und durchgängigen Support.
- » Das LVR-Modell stellt mit seinem innovativen technischen Konzept sicher, dass in einem hohen Maß die Arbeitsfähigkeit der installierten PC erhalten bleibt.
- » Durch das LVR-Modell werden „Wildwuchs“ und somit hohe Folgekosten vermieden.
- » Durch eine verfügbare PC-Lösung entstehen keine Unterrichts-Ausfallzeiten.
- » Durch das Bündeln des Supports in einer Hand (InfoKom) werden keine knappen Lehrkräfte-Ressourcen zweckentfremdet.

Ausblick

- » Flächendeckender Einsatz der Schulnetze in allen Schulen des LVR (bis Ende 1.Quartal/2008)
- » verstärkter Einsatz von IT in den Klassenräumen
 - » Einrichten von Medienecken
- » Ausbau von Funknetzen (WLAN)
- » Harmonisierung der Lernsoftware



Software für Menschen

